



Informationen zur Kommunalwahl

Am 12. September können die Bürgerinnen und Bürger bei den Kommunalwahlen ihre **Oberbürgermeisterin per Urwahl direkt** wählen.

Falls keine Kandidatin oder Kandidat im ersten Wahlgang die absolute Mehrheit der Stimmen erreicht, wird es nach zwei Wochen, am 26. September, zu einer **Stichwahl** zwischen den zwei Kandidaten mit den meisten Stimmen kommen.

Dabei gibt es einige Formalia zu beachten:

- ✓ Die **Wahlbenachrichtigung**, die einige Wochen vor der Wahl an alle Wähler/innen versandt wird, **gilt für beide Wahlgänge**. Es wird für die **mögliche Stichwahl keine neue Wahlbenachrichtigung** versandt. Deshalb **erhält** man beim Gang zur Wahlurne am 12. September die **Wahlbenachrichtigung zurück**.
- ✓ Falls man die Wahlbenachrichtigung verlegt hat, kann man auch **nur mit dem Personalausweis** zur Wahl gehen. Im Wahllokal wird dann nur der Eintrag im Wahlregister überprüft.
- ✓ Die **Briefwahl** wird wie immer mit der **Wahlbenachrichtigung beantragt**. Wer bei **beiden möglichen Terminen Briefwahl** machen will, muß **dieses schon vorab** auf der **Wahlbenachrichtigung ankreuzen**, unabhängig vom Ausgang der ersten Wahl.
- ✓ Wer schon weiß, daß er nur bei einem möglichen **Wahltermin nicht wählen** gehen kann, muß **für diesen Termin die Briefwahl** auf der **Wahlbenachrichtigung** beantragen. Zum anderen Wahltermin muß er dann mit seinem Personalausweis erscheinen.

Weitere Fragen beantwortet auch jederzeit das **Wahlteam** der Stadt Bielefeld unter der Tel-Nr. **512109**.

Wir hoffen auf eine hohe Wahlbeteiligung, denn ...

...Demokratie lebt vom mitmachen



Im Dialog bleiben.